

Germany-Rastatt: Network equipment**OJ S 70/2023 07/04/2023****Contract award notice****Supplies****Legal Basis:**

Directive 2014/24/EU

Section I: Contracting authority

I.1. Name and addresses

Official name: Klinikum Mittelbaden gGmbH

Postal address: Engelstraße 39

Town: Rastatt

NUTS code: DE121 Baden-Baden, Stadtkreis

Postal code: 76437

Country: Germany

Contact person: Walz, Daniel

E-mail: L.Bollweber@klinikum-mittelbaden.de**Internet address(es):**Main address: <https://www.klinikum-mittelbaden.de>**I.4. Type of the contracting authority**

Other type: Gesundheitseinrichtungen

I.5. Main activity

Health

Section II: Object

II.1. Scope of the procurement**II.1.1. Title**

Beschaffung von Cisco Netzwerkkomponenten

Reference number: 2023000037

II.1.2. Main CPV code

32420000 Network equipment

II.1.3. Type of contract

Supplies

II.1.4. Short description

Gegenstand des Vertrages ist die Beschaffung (Lieferung) von IT-Hardware unterschiedlicher Größe und Leistungsfähigkeit, dazu gehöriger Software und Lizenzen des Herstellers Cisco Systems sowie damit zusammenhängende Wartungsleistungen. Der Auftraggeber soll neben der Hardware auch solche Software liefern, die zur üblichen Benutzung und einwandfreien Funktion der Hardware erforderlich ist (systemnahe Software). Zudem sind für einige Systeme spezifische Management-Anwendungen notwendig, welche ebenfalls Bestandteil des Vertrages sind. Ebenso ist die wahlweise Beauftragung von Unterstützungsleistung durch den Auftraggeber Bestandteil des Vertrages.

II.1.6. Information about lots

This contract is divided into lots: no

II.1.7. Total value of the procurement

Value excluding VAT: 0,01 EUR

II.2. Description

II.2.2. Additional CPV code(s)

32420000 Network equipment

II.2.3. Place of performance

NUTS code: DE121 Baden-Baden, Stadtkreis

II.2.4. Description of the procurement

Das KMB betreibt eine umfangreiche und komplexe Informationstechnologie (IT)-Infrastruktur zur Bereitstellung von digitalen Dienstleistungen zur medizinischen Versorgung von Patienten sowie zur Ausbildung, Lehre und Forschung. Für alle Bereiche rund um das Thema Informationstechnologie und Telekommunikation am Klinikum ist die IT-Abteilung des KMB verantwortlich. Dies umfasst Netzwerk- und Rechenzentrumsinfrastruktur mit Servern und Speichersystemen sowie zentrale und medizinische IT-Dienstleistungen und Anwendungen. Des Weiteren stellt die IT-Abteilung den einzelnen Organisationen des Klinikums fachspezifische Anwendungssoftware für klinische und ausbildungsbezogene Tätigkeiten bereit.

Die LAN- und WLAN-Infrastruktur ist homogen und beruht ausschließlich auf Komponenten des Herstellers Cisco Systems. Derzeit sind mehr als 220 LAN Switches und ca. 300 Wireless LAN (WLAN) Access Points (AP)s im Netzwerk der KMB aktiv. Ein Überblick der gegenwärtig betriebenen Netzwerkkomponenten des Herstellers Cisco Systems wird in den Unterlagen bereitgestellt.

Als Krankenhaus der Maximalversorgung unterliegt das KMB der Verordnung zur Bestimmung Kritischer Infrastrukturen nach der BSI-Kritisverordnung (BSI-KritisV) und muss daher die IT-Infrastruktur durchgängig verfügbar gestalten. Eine fortlaufende Modernisierung und bedarfsgerechte Erweiterung der IT-Infrastruktur ist dazu unabdingbar.

Durch das teilweise hohe Alter und daraus resultierend fehlender Herstellerunterstützung ist die Modernisierung der Netzwerkinfrastruktur erforderlich. Dies soll durch den Einsatz von Netzwerkkomponenten der neuesten Generation des Herstellers Cisco Systems erfolgen. Die Weiterentwicklung der Systemkomponenten auf Basis von Cisco Systems erfolgt im Interesse der Sicherstellung von Systemsicherheit und Gewährleistung von Sicherheitsfunktionen, damit soll jedwedes Risikopotentials einer Beeinträchtigung des Systembetriebs ausgeschlossen werden (Risiko von Fehlfunktionen, Kompatibilitätsprobleme). Mit der Weiterverfolgung des bisherigen Lösungsansatzes lassen sich Mehrkosten durch einen erforderlichen Umstellungsaufwand und Anpassungen an bestehender Software bzw. die Implementation von Schnittstellen zur Anbindung anderer Herstellerprodukte vermeiden. Zusätzlich wird ein, den täglichen Systembetrieb gefährdender, Parallelbetrieb während der Systemumstellung vermieden. Mit dem weiteren Ausbau der Cisco-Architektur kann erworbenes Wissen des Betriebspersonals weiter genutzt und die Betreuung der IT-Infrastruktur zielgerichtet und effizient fortgeführt werden. Zusätzlicher Ausbildungs- und Fortbildungsaufwand der Mitarbeitenden für das KMB entfällt. Daher soll die eingeschlagene Single-Vendor-Strategie mit Cisco-Produkten weiter verfolgt werden.

Das KMB plant die Erneuerung der bestehenden Netzwerkkomponenten über die nächsten Jahre. Zur Beschaffung der erforderlichen Geräte führt das KMB ein Vergabeverfahren durch

zum Abschluss eines Rahmenvertrages über Lieferung und Überlassung von Cisco-Komponenten sowie dazugehöriger Wartungs- und Unterstützungsleistungen.

II.2.5. Award criteria

Price

II.2.11. Information about options

Options: no

II.2.13. Information about European Union funds

The procurement is related to a project and/or programme financed by European Union funds:
no

II.2.14. Additional information

Section IV: Procedure

IV.1. Description

IV.1.1. Type of procedure

Open procedure

IV.1.3. Information about a framework agreement or a dynamic purchasing system

The procurement involves the establishment of a framework agreement

IV.1.8. Information about the Government Procurement Agreement (GPA)

The procurement is covered by the Government Procurement Agreement: no

IV.2. Administrative information

IV.2.1. Previous publication concerning this procedure

Notice number in the OJ S: [2023/S 035-101227](#)

IV.2.8. Information about termination of dynamic purchasing system

IV.2.9. Information about termination of call for competition in the form of a prior information notice

Section V: Award of contract

Title:

Beschaffung von Cisco Netzwerkkomponenten

A contract/lot is awarded: yes

V.2. Award of contract

V.2.1. Date of conclusion of the contract

03/04/2023

V.2.2. Information about tenders

Number of tenders received: 1

Number of tenders received from tenderers from other EU Member States: 0

Number of tenders received from tenderers from non-EU Member States: 0

Number of tenders received by electronic means: 1

The contract has been awarded to a group of economic operators: no

V.2.3. Name and address of the contractor

Official name: SVA System Vertrieb Alexander GmbH

Town: Karlsruhe

NUTS code: DE12 Karlsruhe

Country: Germany

The contractor is an SME: no

V.2.4. Information on value of the contract/lot

Total value of the contract/lot: 0,01 EUR

V.2.5. Information about subcontracting

Section VI: Complementary information

VI.3. Additional information

1. Die Beantwortung von Fragen zum Vergabeverfahren sowie sämtliche Kommunikation zwischen Bieter und Vergabestelle erfolgen ausschließlich über die Vergabeplattform. Die Interessenten sind daher verpflichtet, regelmäßig im Postfach auf der Vergabeplattform nachzusehen, ob Nachrichten eingegangen sind.
2. Etwaige Fragen zu Vergabeunterlagen von interessierten Unternehmen müssen rechtzeitig bis spätestens 06.03.2023 eingehen. Danach eingehende Anfragen können aus Gründen der Gleichbehandlung grundsätzlich nicht mehr beantwortet werden.
3. Angebote sind über die Vergabeplattform einzureichen.
4. Nach Ablauf der Angebotsfrist eingehende Angebote werden nicht zur Wertung zugelassen.
5. Unvollständige Angebote können von der Wertung ausgeschlossen werden.
6. Fehlende Erklärungen und Nachweise, die auch nach Anforderung durch die Vergabestelle nicht fristgerecht nachgereicht werden, führen zum Ausschluss am Verfahren.
7. Dem Bieter ist bewusst, dass der Öffentliche Auftraggeber unter Berücksichtigung des Grundsatzes der Verhältnismäßigkeit ein Unternehmen zu jedem Zeitpunkt des Vergabeverfahrens von der Teilnahme an einem Vergabeverfahren aufgrund § 124 GWB ausschließen kann.

VI.4. Procedures for review

VI.4.1. Review body

Official name: Vergabekammer Baden-Württemberg beim Regierungspräsidium Karlsruhe

Postal address: Durlacher Allee 100

Town: Karlsruhe

Postal code: 76137

Country: Germany

E-mail: poststelle@rpk.bwl.de

Telephone: +49 7219268730

Fax: +49 7219263985

VI.4.3. Review procedure

Precise information on deadline(s) for review procedures:

Es gilt eine Frist von 15 Kalendertagen gemäß § 160 Abs. 3 Satz 1 Nr. 4 GWB.

VI.5. Date of dispatch of this notice

03/04/2023

